

251. Öl „on ice“

57

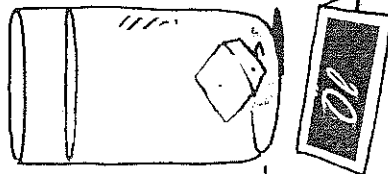
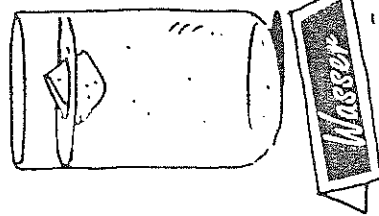
• mit gefeierten Eiswürfeln versuchen!

Du brauchst:

- 2 Eiswürfel
- 1 Glas, mit kaltem Wasser gefüllt
- 1 Glas, mit Öl gefüllt

Und so wird's gemacht:

Lasse einen Eiswürfel in das Wasserglas, den anderen in das mit Öl gefüllte Glas fallen.

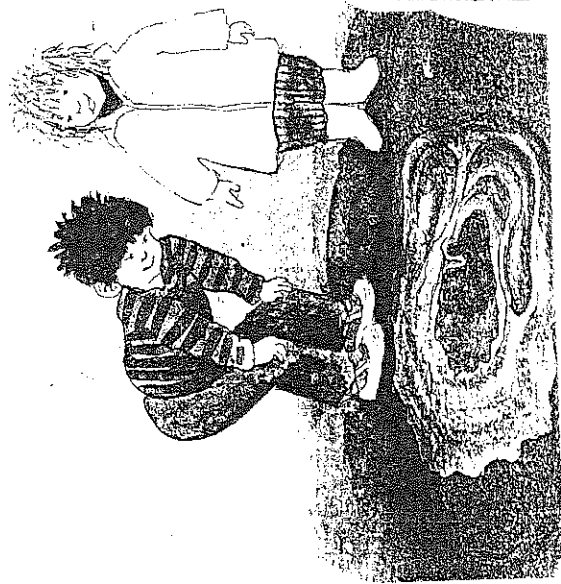


Was wird geschehen?

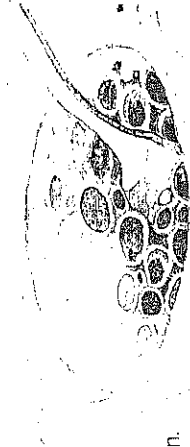
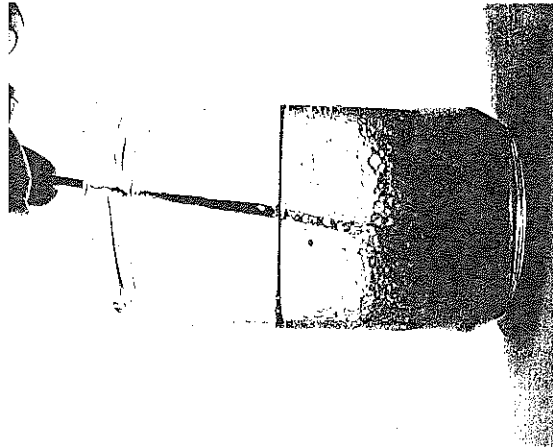
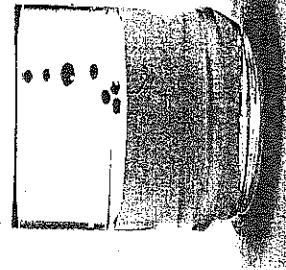
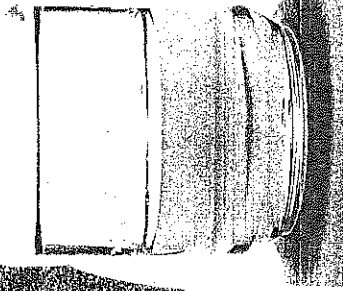
Der Eiswürfel schwimmt im Wasser, geht aber in Öl unter.

Warum denn das?

Die Dichte von Eis ist kleiner als die von Wasser, deshalb schwimmt der Eiswürfel im Wasser. Die Dichte des Eiswürfels ist größer als die des Öls, deshalb geht der Eiswürfel im Öl unter.



Woher kommen bloß diese schönen Farben?



Da tut sich was

Wenn du Wasser und Speiseöl kräftig miteinander verrührst, kannst du anschließend beobachten, wie sich das Wasser unten und das Öl oben sammelt.

Noch eindrucksvoller wird das Schauspiel, wenn du das Wasser vorher mit etwas Tinte einfärbst und dann etwas Tinte einer anderen Farbe auf die Ölschicht tropfen lässt.

Manchmal kannst du auf einer feuchten Straße einen bunt schillernden Ölfleck entdecken. Es hat sich dort auf dem Wasser ein hauchdünner Ölfilm gebildet. Das Licht, das sich in ihm spiegelt, leuchtet in den Farben des Regenbogens.

Öl und Wasser vermischen sich nicht. Das leichtere Öl steigt immer nach oben und breitet sich auf dem Wasser aus. Wie die Fettsäuren auf der Bouillon.